Inhalt

1. Aufforderung zur Angebotsabgabe / Zusammenfassung 2
2. Angaben zum Vergabeverfahren 3
   a) Verfahrensart 3
   b) Fristen 3
   c) Bewerbungsbedingungen 3
   d) Vertragsbedingungen 3
   e) Kommunikation im Vergabeverfahren 4
   f) Losaufteilung, Nebenangebote und Änderung der Vergabeunterlagen 4
3. Angaben zur Angebotsabgabe und zur Bewertung der Angebote 4
   a) Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und Vorliegen von Eignungskriterien 4
   b) Zuschlagskriterien 5
   c) Form und Vollständigkeit der eingereichten Angebotsunterlagen 5
4. Übersicht: Unterlagen dieses Vergabeverfahrens 6
   a) Von Ihnen einzureichende Unterlagen 6
   b) Nicht einzureichende Unterlagen 6
5. Wichtige Hinweise 7

1. Aufforderung zur Angebotsabgabe / Zusammenfassung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stiftung für Hochschulzulassung (SfH)
Silberstraße 21
44137 Dortmund

als Auftraggeberin (AG) bittet Sie im Rahmen einer Öffentlichen Ausschreibung nach § 9 UVgO um Abgabe eines Angebotes für Lieferungen und Leistungen von Brocade G720 Fibre-Channel-SAN-Switchen gemäß „Anlage 1 – Leistungsbeschreibung".

Vollständige Angaben zum Umfang und zur Beschaffenheit aller Leistungen entnehmen Sie bitte dem Dokument „EVB-IT-Kauf", der „Anlage 1 – Leistungsbeschreibung" und der Anlage „EVB-IT-Kauf AGB"

Vollständige Angaben zur Vorgehensweise im Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte diesem Dokument, insbesondere der Nr. 2 („Angaben zum Vergabeverfahren") und der Nr. 3 („Angaben zur Angebotsabgabe und zur Bewertung der Angebote") dieses Dokumentes.

Es gelten die EVB-IT-Kauf AGB, nachgeordnet die Vertragsbedingungen des Landes NRW und die besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW (Anlage 4).

Die AGB von Bietern und Drittanbietern gelten, soweit sie den oben genannten Bestimmungen und den Vergabe- und Vertragsunterlagen nicht entgegenstehen.

2. Angaben zum Vergabeverfahren

a) Verfahrensart

Es wird eine öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO durchgeführt.

Hierbei können alle Bieter Angebote auf die geforderten Lieferungen und Leistungen geben.

Nach Ende der Angebotsfrist und Feststellung der Eignung aller teilnehmenden Bieter wird mit dem Bieter des wirtschaftlichsten Angebots nach dem Zuschlag der beigefügte Vertrag (Dokument „EVB_IT_Kauf“) geschlossen.

b) Fristen

Einreichung von Bieterfragen	09.12.2026
bis Angebotsabgabe bis	11.12.2026 um 9:00 Uhr
Zuschlags- / Bindefrist bis	23.12.2026

Ein Anspruch auf Beantwortung von Bieterfragen besteht im Regelfall nur, sofern diese innerhalb der Frist für Bieterfragen gestellt worden sind. Die Auftraggeberin behält sich Änderungen der Fristen vor und unterrichtet die Bieter rechtzeitig darüber. Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW zurückziehen; danach sind Sie bis zum Ablauf der Zuschlags- bzw. der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

c) Bewerbungsbedingungen

Es gelten die Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes NRW (Formular 511).

d) Vertragsbedingungen

Es gelten die EVB-IT-Kauf AGB, nachgeordnet die Vertragsbedingungen des Landes NRW und die besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW (Anlage 4).

Die AGB von Bietern und Drittanbietern gelten, soweit sie den oben genannten Bestimmungen und den Vergabe- und Vertragsunterlagen nicht entgegenstehen.

Sämtliche hier genannten und die von Ihnen eingereichten Unterlagen werden Teil des Vertrages. Die von Ihnen gemachten Angaben gelten als zugesicherte Eigenschaften für die Auftragsausführung. „Bieter“ sind einzelne Unternehmen sowie Bietergemeinschaften. „Auftragnehmer“ sind Bieter, die den Zuschlag erhalten haben.

e) Kommunikation im Vergabeverfahren

Die Verfahrensdurchführung und die Kommunikation während des Vergabeverfahrens werden ausschließlich digital über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW durchgeführt. Anderweitig übermittelte Nachrichten oder Unterlagen (auch per Email) können nicht berücksichtigt werden.

Die von Ihnen im Rahmen dieses Verfahrens eingereichten Informationen, Angebotsunterlagen und Nachweise werden von der Vergabestelle vertraulich behandelt und Dritten nicht zugänglich gemacht.

Die Korrespondenz mit der Vergabestelle erfolgt in deutscher Sprache.

f) Losaufteilung, Nebenangebote und Änderung der Vergabeunterlagen

Eine Losaufteilung erfolgt nicht; ein Angebot kann nur für den vollen Leistungsumfang abgegeben werden.

Nebenangebote (d.h. Angebote, die von den vorgegebenen Leistungspositionen abweichen) und Angebote für Teilleistungen sind nicht zugelassen und werden ausgeschlossen.

3. Angaben zur Angebotsabgabe und zur Bewertung der Angebote

a) Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und Vorliegen von Eignungskriterien

Der Bieter hat das Nichtvorliegen von Ausschlusskriterien und das Vorliegen von Eignungskriterien („Mindestkriterien zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung und zur wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit“) zu erklären.

Hierfür ist das Dokument „Anlage 4“ ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. Zur Erbringung der Nachweise sind die Formulare mit den darin vorgesehenen Eigenerklärungen entsprechend wahrheitsgemäß auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.

Sofern das Nichtvorliegen von Ausschlusskriterien oder das Vorliegen von Eignungskriterien nicht dargelegt werden kann, muss das Angebot ausgeschlossen werden.

Die Vergabestelle behält sich vor die vom Bieter gemachten Angaben zu jedem Zeitpunkt (auch nach Zuschlagserteilung) zu überprüfen und entsprechende Nachweise anzufordern. Sofern das Vorliegen der Eignung nicht dargelegt werden kann, muss das Angebot ausgeschlossen werden.

b) Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis in € netto erteilt.

Der Angebotspreis ergibt sich aus dem vom Bieter in „Anlage 2 – Preisblatt" angegebenen Satz in € netto.

Die Preise sind in € netto mit zwei Nachkommastellen anzugeben und müssen alle Kosten beinhalten, die für die vollständige Auftragsausführung anfallen.

Sollten zwei oder mehr Angebote einen identischen Gesamtangebotspreis aufweisen, entscheidet das Los unter indirekter notarieller Aufsicht.

c) Form und Vollständigkeit der eingereichten Angebotsunterlagen

Preise sind in € netto anzugeben, soweit nicht anders gefordert, und müssen alle Kosten beinhalten, die für die vollständige Auftragsausführung anfallen.

Alle Unterlagen sind nur elektronisch in Textform (als PDF) mit einfacher elektronischer Signatur und in deutscher Sprache über den Vergabemarktplatz NRW einzureichen. Bitte beachten sie das Formular „312_322 - Hinweise zur Einreichung von Angeboten".

Alle Dokumente gelten bereits mit der elektronischen Abgabe über den VMP NRW als vom Bieter unterschrieben. Bitte beachten Sie auch das Formular „312_322 - Hinweise zur Einreichung von Angeboten".

Mit Ausnahme der Eintragungen am vorgesehenen Platz in den notwendigen Angebotsformularen dürfen die Vergabeunterlagen nicht abgeändert oder ergänzt werden. Dennoch geänderte oder ergänzte Vergabeunterlagen führen im Zweifel zum Ausschluss des Angebotes.

Sofern Sie Ihr Angebot oder Teile Ihres Angebotes zusätzlich erläutern wollen, erstellen Sie hierfür ein gesondertes Dokument im PDF-Format und laden dies mit Ihrem Angebot hoch.

4. Übersicht: Unterlagen dieses Vergabeverfahrens

a) Von Ihnen einzureichende Unterlagen

- Ihr eigenes Angebot
- Formular „521_Eigenerklar_Ausschl_NRW“ zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
- Ausgefülltes Formular „Anlage 2 - Preisblatt“
- Ausgefülltes Formular „Anlage 3 - Angebotsschreiben“
- Ausgefülltes Formular „Anlage 4 - Ausschluss- und Eignungskriterien“
- *Nur im Falle von Unteraufträgen, der Eignungsleihe oder der Bewerber- oder Bietergemeinschaft*:

  Falls Sie beabsichtigen für diesen Auftrag Unteraufträge zu vergeben, in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe nach § 34 UVgO) oder falls Sie mit mehreren Bietern als Bietergemeinschaft auftreten wollen, sind noch die ausgefüllten Eigenerklärungen des Formulares 531_532_533 einzureichen und der entsprechende Eintrag im Formular 324 vorzunehmen.

  Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

b) Nicht einzureichende Unterlagen

Folgende Unterlagen sind Teil der Vergabeunterlagen und werden Teil des Vertrages, sind aber **nicht mit dem Angebot einzureichen:**

- Dokument „EVB-IT-Kaufvertrag“
- Dokument „EVB-IT-AGB“
- Anlage 1 – Leistungsbeschreibun
- Formular 512 – Vertragsbedingungen des Landes NRW
- Formular 321 - Zentrales Dokument - Aufforderung zur Angebotsabgabe
- Formular 511 - Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes NRW
- Formular 312_322 - Hinweise zur Einreichung von Angeboten
- Formular 312a_322a - Information_DSGVO

5. Wichtige Hinweise

Der „EVB-IT-Kaufvertrag“ ist NICHT mit dem Angebot einzureichen und wird erst nach Zuschlag vollständig ausgefüllt.

Auch wenn die Vergabestelle bei Bedarf sonstige offensichtlich vergessene Angaben oder Unterlagen nachfordern oder offensichtlich missverständliche Angaben des Bieters aufklären kann, achten Sie bitte unbedingt darauf, alle erforderlichen Unterlagen vollständig und unmissverständlich ausgefüllt vor Ablauf der genannten Fristen einzureichen.

Sonstige Angaben oder Unterlagen, die vom hier vorgegebenen Format abweichen oder fehlen und mangelhafte, missverständliche, falsche oder fehlende Informationen in den von Ihnen eingereichten Unterlagen führen im Zweifelsfall zum Ausschluss Ihres Angebotes.

Zögern Sie daher bitte nicht, uns vor Ablauf der Frist zur Einreichung von Bieterfragen über die Kommunikationsfunktion des VMP zu kontaktieren. Bitte kontaktieren Sie uns auch, sobald Ihnen Unklarheiten oder Fehler in den Vergabeunterlagen auffallen.

Bei Fragen oder Hinweisen geben Sie bitte den betreffenden Namen des Dokumentes und das Kapitel bzw. die Seite an.